

## **Informationen zu der Veranstaltung**

### **Porgy and Bess von George Gershwin mit Heinz-Werner Lehmann**

#### **Die Veranstaltung:**

Porgy and Bess von George Gershwin mit Heinz-Werner Lehmann

Porgy and Bess, die einzige, echte amerikanische Nationaloper wurde am 30. September 1935 in Boston uraufgeführt.

Georg Gershwin starb im Alter von 38 Jahren 1937, den Welterfolg dieser großen Oper konnte er nicht mehr genießen.

50 Musicals entstammen seiner Feder, dabei die großen Welterfolge Rhapsody In Blue (1924) und Ein Amerikaner in Paris (1926). Er studierte klassische Musik und interessierte sich seit „Blue Monday“ für den besonderen Klang der Musik der Afro-Amerikaner; auch weil er in Harlem aufgewachsen war.

Seit 1926 kannte er den Roman „Porgy“ von Edwin DuBose Heyward aus Südkarolina. Neun Jahre lang hörte er die afro-amerikanische Musik den Gullahs praktisch vom Munde ab, mietete sich sogar in James Island ein Haus. Hier fand er die Motive für die Catfish row; er setzte der Atmosphäre ein Denkmal.

Die Mischung aus kirchlichem und weltlichem Gesang, die Abwechslung von Rezitativ, Arie und Chor ist opernhafte, die Elemente von sinfonischem Jazz und Soul verbindet dieser große Melodiker einzigartig.

Erst nach Vietnam, nach Martin Luther King und L. Bernstein trat 1985, ausgehend von James Levine in der Metropolitan Opera in New York Porgy and Bess ihren Siegeszug um die Welt an. George Gershwin gab den Afro-Amerikanern durch sein musikalisches Werk Würde und Ansehen in der ganzen (Musik-) Welt.

#### **Der Künstler:**

Der ausgebildete Tenor und Opernkenner Heinz-Werner Lehmann führt die Zuschauer auf einem „Spaziergang“ durch Gershwins Oper über das Leben von Afro-Amerikanern in der Schwarzensiedlung Catfish Row in Charleston um 1870.

**am: 14.08**

**um 15.00 - 17.00 Uhr,**

**im Atrium Rathaus, Uelzen**

Herzogenplatz

29525 Uelzen

#### **Veranstalter:**

Kulturkreis Uelzen e.V.

Herzogenplatz 2

29525 Uelzen

Tel.: 0581-800 6247